



Mehr Effizienz durch IT

Die Digitalisierung logistischer Prozesse senkt nicht nur den Kostendruck, es hilft auch beim Erreichen der Klimaziele. **Fünf exemplarische Ansätze** aus der mittelständischen Stückgut-, Pharma-, Kunst- und Bulklogistik setzen verschiedene Schwerpunkte, sind vielseitig und nachahmenswert.

Anfangs als Jobkiller verschrien, erweist sich die Digitalisierung der deutschen Wirtschaft zunehmend als wahrer Segen: Der konsequente Einsatz der Informationstechnologie dämpft den Fachkräftemangel, senkt den Kostendruck und rettet sogar noch das Klima. Zu diesem Schluss kommt jedenfalls die Studie „Klimaeffekte der Digitalisierung“, die der Verband Bitkom herausgegeben hat.

Das ist gut zu wissen, doch bei den meisten IT-Projekten stehen die unmittelbaren Kosten- und Qualitätsaspekte klar im Vordergrund. Das gilt auch für den ABF

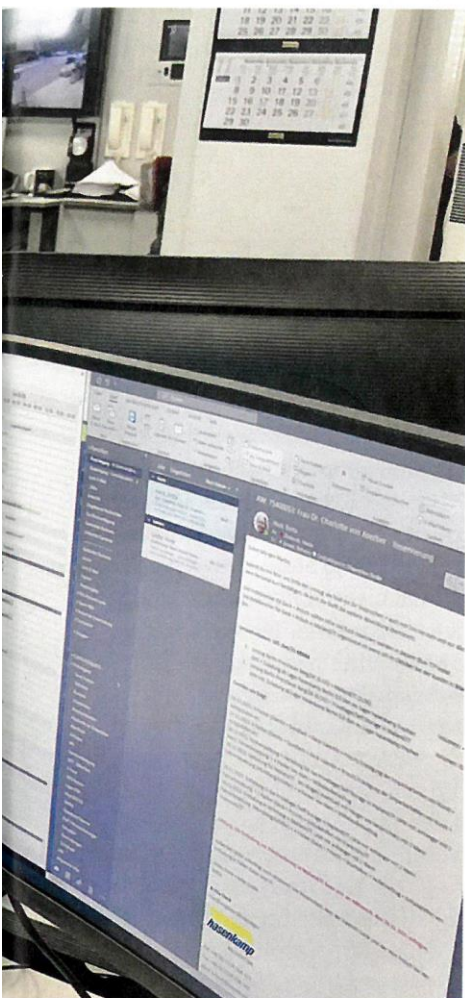
Unternehmensverbund, der die Auslieferung patientenindividueller Arzneimittel mit M3 Logisticware von Dr. Malek Software steuert.

Rennen gegen die Zeit

Wenn bei der ABF-Apotheke die täglichen Bestellungen für patientenindividuelle Arzneimittel eingehen, beginnt ein Rennen gegen die Zeit: Ausgehend von den gewünschten Lieferzeitpunkten der Facharztpraxen und Krankenhäuser muss der Zeitaufwand für Transport, Versand und Herstellung zurückgerechnet werden, um

die Produktion im Fürther Reinraumlabor „just in time“ starten zu können. „Jeder bis 18 Uhr eintreffende Auftrag wird am nächsten Tag zur gewünschten Uhrzeit ausgeliefert“, verspricht Logistikleiterin Martina Agrikola, die bei ABF-Synergie ein Team von 50 Mitarbeitern führt.

Bei den individuell hergestellten Arzneimitteln handelt es sich unter anderem um Zytostatika für Chemotherapien, deren Haltbarkeit zum Teil auf sechs bis acht Stunden begrenzt ist. Mit seinem Sortiment steht das Familienunternehmen im Wettbewerb mit vielen weiteren Apotheken, aber die ABF



macht es mit der eigenen, GDP-zertifizierten („Good Distribution Practice“) Lieferflotte möglich, individuelle Praxisanforderungen umzusetzen. Die Logistikdienstleistungen sind ein Alleinstellungsmerkmal.

Die 27 Fahrzeuge vom Typ VW Caddy, Golf Variant oder VW Bus sind je nach Bedarf mit aktiver oder passiver Kühlung unterwegs und liefern in einem Radius von 400 Kilometern. „Unsere Pünkt-

lichkeitsquote bei den rund 120 täglichen Sendungen liegt bei 99 Prozent, wobei die vorgegebenen Zeitfenster sehr klein sind“, betont Agrikola.

Vor dem Hintergrund des anhaltenden Wachstums konnte ABF diese hohe Qualität nur mit einem modernen ERP-System für die Logistik garantieren. Im März 2020 begann die Suche nach einem passenden Anbieter für eine durchgängige Lösung. „Nach einem gründlichen Auswahlprozess entschieden wir uns für M3 Logisticware von Dr. Malek Software mit der darin integrierten Telematiklösung M3 Telematicware“, erklärt IT-Projektmanagerin Ruth Hesel.

Innendienst kann tracken

Im Rahmen des Projekts wurde die Online-Auftragserfassung M3 WebOrder erweitert, die Dr. Malek Software ursprünglich für Speditionen und deren Auftraggeber entwickelt hat. Sobald die Aufträge in M3 Logisticware zu optimierten Touren zusammengefasst wurden, werden die Daten in M3 WebOrder zurückgespiegelt. Anschließend werden in M3 WebOrder die Ladelisten erzeugt.

Sogar die Auftragsverfolgung läuft bei ABF über M3 WebOrder: Jeder Auftragsstatus wird aus den Fahrzeugen übertragen und steht dem Innendienst für Kundenanfragen zur Verfügung. Diese erweiterte Funktion von M3 WebOrder basiert auf der großen Nähe zu der ebenfalls von Dr. Malek Software entwickelten Lösung M3 Web-Tracing. Gesendet werden die



Neue Aufträge und Reservierungen werden bei Hasenkamp einfach per Drag-and-drop von der Zentraldisposition in Köln in einem der Standorte zugeteilt.

Trackingdaten aus den mobilen Zebra-Scannern im Smartphone-Format, die alle Fahrer mit sich führen. Die Geräte sind mit der M3 Telematik-App ausgerüstet, mit der die Fahrer zum nächsten Ziel navigiert durch den Lieferprozess geführt werden.



Gesendet werden die Trackingdaten bei ABF aus den mobilen Zebra-Scannern im Smartphone-Format, die alle Fahrer mit sich führen.